

Pressedienst

Pressemitteilung 149/2019

„Mein blaues Klavier“ und „Ein alter Tibetteppich“

15. Rezitationswettbewerb mit Texten von Else Lasker-Schüler

Texte der expressionistischen Autorin Else Lasker-Schüler stehen beim 15. Rezitationswettbewerb, an dem sich unter anderem die Universität Vechta beteiligt, am 16. November im Metropol-Theater Vechta, Kolpingstraße 27, auf dem Programm. Zeitlebens eine schillernde Figur in der Literaturszene, zweimal verheiratet und geschieden, schrieb sie zauberhafte Gedichte, die auch heute noch Bestand haben: „Mein blaues Klavier“ und „Ein alter Tibetteppich“.

Die Teilnehmer*innen studieren Sprechwissenschaft (Stuttgart und Halle), Atem-, Stimm- und Sprachheilkunde (Bad Nenndorf) oder Schauspiel (Hamburg und Essen). Sie werden vor einer Jury von Sprechwissenschaftler*innen aus Berlin, Halle, Münster, Stuttgart und Vechta jeweils ein 10 Minuten-Programm mit Texten der Autorin frei vortragen, und die Jury entscheidet nach vereinbarten Kriterien über die Preisvergabe von drei Preisen (1000 €, 500 €, 300 €). Diese Jury-Auswahl erfolgt ab 15 Uhr; und sie ist für alle interessierten Besucher frei zugänglich. Das Auswahl-Ergebnis wird erst am Abend verkündet, wenn sich alle Kandidat*innen ab 19.30 Uhr vor Publikum noch einmal präsentiert haben. Die Zuhörer*innen erhalten darüber hinaus einen Stimmzettel. Wer die meisten Publikums-Stimmen auf sich vereinigt, bekommt den Publikumspreis (200 €).

Vechta, 13. November 2019

Pressekontakt:

Friedrich Schmidt

Universität Vechta

Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation

Fon +49 (0) 4441.15 577

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de